

FEDERALE OVERHEIDSDIENST BINNENLANDSE ZAKEN

[C – 2022/33873]

5 JULI 2022. — Ministerieel besluit tot wijziging van het ministerieel besluit van 15 maart 2013 tot vaststelling van het tarief van de vergoedingen ten laste van de gemeenten voor de uitreiking van de elektronische identiteitskaarten voor Belgen, de elektronische identiteitsdocumenten voor Belgische kinderen onder de twaalf jaar en de elektronische verblijfsdocumenten, afgeleverd aan de vreemdelingen die legaal op het grondgebied van het Rijk verblijven, om het tarief te bepalen van de verblijfstitels die worden afgeleverd aan de werknemers, onderdanen van derde landen, die binnen een onderneming worden overgeplaatst of het voorwerp uitmaken van lange-termijnmobiliteit in het kader van een overplaatsing binnen de onderneming. — Duitse vertaling

De hierna volgende tekst is de Duitse vertaling van het ministerieel besluit van 5 juli 2022 tot wijziging van het ministerieel besluit van 15 maart 2013 tot vaststelling van het tarief van de vergoedingen ten laste van de gemeenten voor de uitreiking van de elektronische identiteitskaarten voor Belgen, de elektronische identiteitsdocumenten voor Belgische kinderen onder de twaalf jaar en de elektronische verblijfsdocumenten, afgeleverd aan de vreemdelingen die legaal op het grondgebied van het Rijk verblijven, om het tarief te bepalen van de verblijfstitels die worden afgeleverd aan de werknemers, onderdanen van derde landen, die binnen een onderneming worden overgeplaatst of het voorwerp uitmaken van lange-termijnmobiliteit in het kader van een overplaatsing binnen de onderneming (*Belgisch Staatsblad* van 12 augustus 2022).

Deze vertaling is opgemaakt door de Centrale dienst voor Duitse vertaling in Malmédy.

SERVICE PUBLIC FEDERAL INTERIEUR

[C – 2022/33873]

5 JUILLET 2022. — Arrêté ministériel modifiant l'arrêté ministériel du 15 mars 2013 fixant le tarif des rétributions à charge des communes pour la délivrance des cartes d'identité électroniques pour les Belges, des documents d'identité électroniques pour enfants belges de moins de douze ans et des documents de séjour électroniques délivrés aux étrangers séjournant légalement sur le territoire du Royaume, afin de déterminer le tarif des titres de séjour délivrés aux travailleurs ressortissants de pays tiers faisant l'objet d'un transfert temporaire intragroupe ou l'objet d'une mobilité de longue durée dans le cadre d'un transfert temporaire intragroupe. — Traduction allemande

Le texte qui suit constitue la traduction en langue allemande de l'arrêté ministériel du 5 juillet 2022 modifiant l'arrêté ministériel du 15 mars 2013 fixant le tarif des rétributions à charge des communes pour la délivrance des cartes d'identité électroniques pour les Belges, des documents d'identité électroniques pour enfants belges de moins de douze ans et des documents de séjour électroniques délivrés aux étrangers séjournant légalement sur le territoire du Royaume, afin de déterminer le tarif des titres de séjour délivrés aux travailleurs ressortissants de pays tiers faisant l'objet d'un transfert temporaire intragroupe ou l'objet d'une mobilité de longue durée dans le cadre d'un transfert temporaire intragroupe (*Moniteur belge* du 12 août 2022).

Cette traduction a été établie par le Service central de traduction allemande de Malmédy.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

[C – 2022/33873]

5. JULI 2022 — Ministerieller Erlass zur Abänderung des Ministeriellen Erlasses vom 15. März 2013 zur Festlegung des Tarifs der Vergütungen zu Lasten der Gemeinden für die Ausstellung von elektronischen Personalausweisen für Belgier, elektronischen Identitätsdokumenten für belgische Kinder unter zwölf Jahren und elektronischen Aufenthaltstiteln für Ausländer, die sich legal auf dem Staatsgebiet des Königreichs aufhalten, im Hinblick auf die Festlegung des Tarifs der Aufenthaltstitel für Arbeitnehmer aus Drittstaaten, die unternehmensintern transferiert werden oder im Rahmen eines unternehmensinternen Transfers eine langfristige Mobilität in Anspruch nehmen — Deutsche Übersetzung

Der folgende Text ist die deutsche Übersetzung des Ministeriellen Erlasses vom 5. Juli 2022 zur Abänderung des Ministeriellen Erlasses vom 15. März 2013 zur Festlegung des Tarifs der Vergütungen zu Lasten der Gemeinden für die Ausstellung von elektronischen Personalausweisen für Belgier, elektronischen Identitätsdokumenten für belgische Kinder unter zwölf Jahren und elektronischen Aufenthaltstiteln für Ausländer, die sich legal auf dem Staatsgebiet des Königreichs aufhalten, im Hinblick auf die Festlegung des Tarifs der Aufenthaltstitel für Arbeitnehmer aus Drittstaaten, die unternehmensintern transferiert werden oder im Rahmen eines unternehmensinternen Transfers eine langfristige Mobilität in Anspruch nehmen.

Diese Übersetzung ist von der Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen in Malmédy erstellt worden.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

5. JULI 2022 — Ministerieller Erlass zur Abänderung des Ministeriellen Erlasses vom 15. März 2013 zur Festlegung des Tarifs der Vergütungen zu Lasten der Gemeinden für die Ausstellung von elektronischen Personalausweisen für Belgier, elektronischen Identitätsdokumenten für belgische Kinder unter zwölf Jahren und elektronischen Aufenthaltstiteln für Ausländer, die sich legal auf dem Staatsgebiet des Königreichs aufhalten, im Hinblick auf die Festlegung des Tarifs der Aufenthaltstitel für Arbeitnehmer aus Drittstaaten, die unternehmensintern transferiert werden oder im Rahmen eines unternehmensinternen Transfers eine langfristige Mobilität in Anspruch nehmen

Die Ministerin des Innern, der Institutionellen Reformen und der Demokratischen Erneuerung,

Aufgrund des Gesetzes vom 19. Juli 1991 über die Bevölkerungsregister, die Personalausweise, die Ausländerkarten und die Aufenthaltsdokumente, des Artikels 6 § 8;

Aufgrund des Ministeriellen Erlasses vom 15. März 2013 zur Festlegung des Tarifs der Vergütungen zu Lasten der Gemeinden für die Ausstellung von elektronischen Personalausweisen für Belgier, elektronischen Identitätsdokumenten für belgische Kinder unter zwölf Jahren und elektronischen Aufenthaltstiteln für Ausländer, die sich legal auf dem Staatsgebiet des Königreichs aufhalten;

Aufgrund der Stellungnahme des Finanzinspektors vom 14. Februar 2022;

Aufgrund des Einverständnisses der Staatssekretärin für Haushalt vom 23. Februar 2022;

Aufgrund des Gutachtens Nr. 71.333/2 des Staatsrates vom 2. Mai 2022, abgegeben in Anwendung von Artikel 84 § 1 Absatz 1 Nr. 2 der am 12. Januar 1973 koordinierten Gesetze über den Staatsrat;

In Erwägung des Königlichen Erlasses vom 8. Oktober 1981 über die Einreise ins Staatsgebiet, den Aufenthalt, die Niederlassung und das Ausweisen von Ausländern, des Artikels 1 Nr. 14 und 15;

In Erwägung des Zusammenarbeitsabkommens vom 6. Dezember 2018 zwischen dem Föderalstaat, der Wallonischen Region, der Flämischen Region, der Region Brüssel-Hauptstadt und der Deutschsprachigen Gemeinschaft zur Ausführung des Zusammenarbeitsabkommens vom 2. Februar 2018 zwischen dem Föderalstaat, der Wallonischen Region, der Flämischen Region, der Region Brüssel-Hauptstadt und der Deutschsprachigen Gemeinschaft in Bezug auf die Koordinierung der Politik in Sachen Arbeitserlaubnis mit der Politik in Sachen Aufenthaltsgenehmigung und in Sachen Normen für die Beschäftigung und den Aufenthalt ausländischer Arbeitnehmer;

In der Erwägung, dass dieses Abkommen die Kategorien von unternehmensintern transferierten Arbeitnehmern aus Drittstaaten betrifft, nämlich ICT-Führungskräfte, ICT-Spezialisten und ICT-Trainees, die einen Antrag auf einen Aufenthaltstitel für unternehmensintern transferierte Arbeitnehmer für mehr als neunzig Tage oder einen Antrag auf eine Erlaubnis für langfristige Mobilität einreichen;

In der Erwägung, dass zwei neue Arten von Aufenthaltstiteln für die Begünstigten des vorerwähnten Abkommens geschaffen wurden:

- der Aufenthaltstitel für unternehmensintern transferierte Arbeitnehmer, nämlich der Aufenthaltstitel, erwähnt in Artikel 24 Nr. 4 des Zusammenarbeitsabkommens vom 6. Dezember 2018 und erstellt gemäß dem Muster in Anlage 60 zum Königlichen Erlass vom 8. Oktober 1981 über die Einreise ins Staatsgebiet, den Aufenthalt, die Niederlassung und das Ausweisen von Ausländern,

- die Erlaubnis für langfristige Mobilität "ICT", nämlich der Aufenthaltstitel, erwähnt in Artikel 24 Nr. 6 des Zusammenarbeitsabkommens vom 6. Dezember 2018 und erstellt gemäß dem Muster in Anlage 61 zum Königlichen Erlass vom 8. Oktober 1981 über die Einreise ins Staatsgebiet, den Aufenthalt, die Niederlassung und das Ausweisen von Ausländern;

In der Erwägung, dass der Ministerielle Erlass vom 15. März 2003 daher angepasst werden muss, um den Tarif dieser neuen Aufenthaltstitel festzulegen;

In der Erwägung, dass dieser Tarif ab dem 16. Dezember 2021 gilt, dem Datum, an dem der Königliche Erlass vom 26. November 2021 zur Abänderung des Königlichen Erlasses vom 8. Oktober 1981 über die Einreise ins Staatsgebiet, den Aufenthalt, die Niederlassung und das Ausweisen von Ausländern, durch den insbesondere besagte Aufenthaltstitel geschaffen werden, in Kraft getreten ist, was das rückwirkende Inkrafttreten des vorliegenden Erlasses rechtfertigt,

Erlässt:

Artikel 1 - Artikel 1 Nr. 4 des Ministeriellen Erlasses vom 15. März 2013 zur Festlegung des Tarifs der Vergütungen zu Lasten der Gemeinden für die Ausstellung von elektronischen Personalausweisen für Belgier, elektronischen Identitätsdokumenten für belgische Kinder unter zwölf Jahren und elektronischen Aufenthaltsdokumenten für Ausländer, die sich legal auf dem Staatsgebiet des Königreichs aufhalten, ersetzt durch den Ministeriellen Erlass vom 28. Oktober 2019 und abgeändert durch den Ministeriellen Erlass vom 17. Dezember 2021, wird durch die Buchstaben *m*) und *n*) mit folgendem Wortlaut ergänzt:

m) Aufenthaltstitel für unternehmensintern transferierte Arbeitnehmer, nämlich Aufenthaltstitel, erwähnt in Artikel 24 Nr. 4 des Zusammenarbeitsabkommens vom 6. Dezember 2018 und erstellt gemäß dem Muster in Anlage 60 zum Königlichen Erlass vom 8. Oktober 1981 über die Einreise ins Staatsgebiet, den Aufenthalt, die Niederlassung und das Ausweisen von Ausländern,

n) Erlaubnis für langfristige Mobilität "ICT", nämlich Aufenthaltstitel, erwähnt in Artikel 24 Nr. 6 des Zusammenarbeitsabkommens vom 6. Dezember 2018 und erstellt gemäß dem Muster in Anlage 61 zum Königlichen Erlass vom 8. Oktober 1981 über die Einreise ins Staatsgebiet, den Aufenthalt, die Niederlassung und das Ausweisen von Ausländern."

Art. 2 - Die Anlage zu demselben Erlass, ersetzt durch den Ministeriellen Erlass vom 28. Oktober 2019 und abgeändert durch den Ministeriellen Erlass vom 17. Dezember 2021, wird wie folgt abgeändert:

1. In Punkt "A. Normales Verfahren" werden die Wörter "In Artikel 1 Absatz 1 Nr. 4 Buchstabe *a*) bis *e*) erwähnte" durch die Wörter "In Artikel 1 Absatz 1 Nr. 4 Buchstabe *a*) bis *e*), *m*) und *n*) erwähnte" ersetzt.

2. In Punkt "C. Dringlichkeitsverfahren mit Lieferung des Ausweises beziehungsweise der Karte und der PIN/PUK-Codes bei den Gemeinden" werden die Wörter "In Artikel 1 Absatz 1 Nr. 4 Buchstabe *a*) bis *e*) erwähnte" durch die Wörter "In Artikel 1 Absatz 1 Nr. 4 Buchstabe *a*) bis *e*), *m*) und *n*) erwähnte" ersetzt.

Art. 3 - Vorliegender Erlass wird wirksam mit 16. Dezember 2021.

Brüssel, den 5. Juli 2022

Die Ministerin des Innern, der Institutionellen Reformen und der Demokratischen Erneuerung
A. VERLINDEN

FEDERALE OVERHEIDSDIENST BINNENLANDSE ZAKEN

[C - 2022/33998]

20 OKTOBER 2022. — Ministerieel besluit tot wijziging van het ministerieel besluit van 8 oktober 2016 tot vaststelling van de functiebeschrijvingen van het operationeel personeel van de hulpverleningszones

De Minister van Binnenlandse Zaken,

Gelet op de wet van 15 mei 2007 betreffende de civiele veiligheid, artikel 106, eerste lid;

Gelet op het koninklijk besluit van 19 april 2014 tot bepaling van het administratief statuut van het operationeel personeel van de hulpverleningszone, artikel 154, tweede lid, 1°;

Gelet op het ministerieel besluit van 8 oktober 2016 tot vaststelling van de functiebeschrijvingen van het operationeel personeel van de hulpverleningszones;

Gelet op het advies van de Inspecteur van Financiën, gegeven op 17 mei 2022;

Gelet op het protocol nr. 2022/04 van 16 juni 2022 van het Comité voor de provinciale en plaatselijke overheidsdiensten;

Gelet op advies 72.239/2 van de Raad van State, gegeven op 17 oktober 2022, met toepassing van artikel 84, § 1, eerste lid, 2°, van de wetten op de Raad van State, gecoördineerd op 12 januari 1973;

Overwegende het voorstel van functiebeschrijving van het federaal kenniscentrum voor de civiele veiligheid, vermeld in artikel 175 van de wet van 15 mei 2007 betreffende de civiele veiligheid;

SERVICE PUBLIC FEDERAL INTERIEUR

[C - 2022/33998]

20 OCTOBRE 2022. — Arrêté ministériel modifiant l'arrêté ministériel du 8 octobre 2016 fixant les descriptions de fonction du personnel opérationnel des zones de secours

La Ministre de l'Intérieur,

Vu la loi du 15 mai 2007 relative à la sécurité civile, l'article 106, alinéa 1^{er} ;

Vu l'arrêté royal du 19 avril 2014 relatif au statut administratif du personnel opérationnel des zones de secours, notamment l'article 154, alinéa 2, 1° ;

Vu l'arrêté ministériel du 8 octobre 2016 fixant les descriptions de fonction du personnel opérationnel des zones de secours ;

Vu l'avis de l'Inspecteur des Finances, donné le 17 mai 2022;

Vu le protocole n° 2022/04 du 16 juin 2022 du Comité des services publics provinciaux et locaux;

Vu l'avis 72.239/2 du Conseil d'Etat, donné le 17 octobre 2022, en application de l'article 84, § 1^{er}, alinéa 1^{er}, 2°, des lois sur le Conseil d'Etat, coordonnées le 12 janvier 1973 ;

Considérant la proposition de description de fonction du centre fédéral de connaissances pour la sécurité civile visé à l'article 175 de la loi du 15 mai 2007 relative à la sécurité civile;